

Auszug aus der Niederschrift der Sitzung des Partnerschaftsbeirates vom 24.03.2021

TOP Betreff

Vorlage

6. Anfragen und Mitteilungen

Frau Lulinski und Herr Terodde informierten über folgende Punkte:

Umbenennung des Partnerkreises Jelenia Góra

Der Kreis Jelenia Góra heißt ab dem 01.01.2021 Riesengebirgskreis (polnisch: Powiat Karkonoski). Diese Initiative der Umbenennung hatte ihren Ursprung bei den Bürger_innen des Landkreises, mit dem Ziel, erweiterbare Perspektiven der Förderung und Entwicklung für den Landkreis und die Riesengebirgsregion zu erhalten. In einem Referendum haben sich 72% der Befragten für die Umbenennung ausgesprochen. An dem Referendum haben ca. 2 % der Abstimmberechtigten Bürger_innen des Landkreises teilgenommen.

Antrag Jugendbegegnung beim Deutsch-Polnischen Jugendwerk

Die Verwaltung hat einen Antrag für eine Jugendbegegnung beim DPJW gestellt. Das Projekt wird leider von dem DPJW nicht gefördert, könnte aber mit finanzieller Unterstützung durch den PART Verein umgesetzt werden.

Europawoche

Die Europawoche 2021 wird in Zusammenarbeit mit der AG Charlemagne umgesetzt. Es wird ein internationales Unternehmerseminar angeboten, welches die Themen: Homeoffice in Zeiten der Pandemie; Digitalisierung und Flexibilisierung von Arbeitsplätzen; Wie gehen Unternehmen/Betriebe mit der Herausforderung um, beinhalten. Es sollen auch Best Practice Beispiele präsentiert werden. Die Veranstaltung wird am 06.05.2021 in digitaler Form stattfinden.

Neue Ansprechpartner in Polen

Das zuständige Amt bei unseren Partnern in Polen, das für die Partnerschaftspflege im Polen verantwortlich ist, hat eine neue Direktorin: Frau Kamila Baran.

Schulpartnerschaft Berufskolleg Herzogenrath und Zespołu Szkół Technicznych i Licealnych in Piechowice, aktueller Sachstand

Der gemeinsame Besuch des Konzentrationslagers in Auschwitz, der im Frühjahr 2021 geplant war, ist coronabedingt abgesagt worden. Herr Schniske (BK Herzogenrath) steht weiterhin im engen Kontakt mit der polnischen Partnerschule.

Coronainformationen aus dem Kreis Riesengebirge

Die Ausbreitung von COVID-19 führt weiterhin zu Einschränkungen im internationalen Luft- und Reiseverkehr und Beeinträchtigungen des öffentlichen Lebens. Vor nicht notwendigen, touristischen Reisen nach Polen wird aufgrund hoher Infektionszahlen gewarnt. Es gelten weiterhin schärfere Regeln beim Reiseverkehr aus/nach Polen und ein harter Lockdown bis nach Ostern.

Corona-Zahlen im Polen:

18.03.2021 - 28.489 Fälle

23.03.2021 - 20.969 Fälle

Weihnachtsaktion

Unsere polnischen Partner bedanken sich herzlich für die Spenden im Rahmen der Weihnachtsaktion 2020.